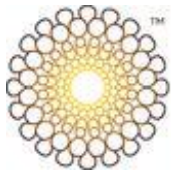


Afrika auf der Expo 2020(22) in Dubai

„Menschen verbinden – Zukunft gestalten“



EXPO
2020
DUBAI
UAE

Die Öffnung der Weltausstellung 2020 in Dubai musste wegen Corona um ein Jahr verschoben werden. Sie soll bis März 2022 weitergehen. Afrika stellt in mehreren Pavillons seine Geschichte, seine Zukunftspläne und seine vielfältige Kultur dar. Wir stellen einige Höhepunkte vor. [ExpoWebseite dt](#)

WELTAUSSTELLUNGEN

Die Expo 2020 ist die erste Weltausstellung in einem arabischen Land. Unter dem Motto „Gedanken verbinden, Zukunft gestalten“ hat das kleine, aber ressourcenreiche Land auf einer Fläche von vier Quadratkilometern eine bemerkenswerte Expo geschaffen, in der 190 Länder sich selbst darstellen. Die extravagante Architektur soll Anregungen geben für die Stadt der Zukunft. Der Komplex soll als neuer Stadtteil weiter genutzt werden.

Die erste Weltausstellung fand 1851 im Crystal Palace in London statt. Seit 2000 finden Expos alle fünf Jahre statt. Die letzten waren 2000 in Hannover, 2005 in Nagoya/Japan, 2010 in Shanghai und 2015 in Mailand. Neben den Weltausstellungen gibt es auch viele Spezialausstellungen zu bestimmten Themen.

PAVILLON DER AFRIKANISCHEN UNION

Die AU präsentiert 3 große Themenbereiche:

- Afrikas Geschichte, nicht aus einer kolonialen, sondern aus einer afrikanischen Perspektive
- Die Gründerväter und Mütter der afrikanischen Staaten werden vorgestellt.
- Die Agenda 2063, die Zukunftsvision der AU für den Kontinent
- Das reiche Erbe der afrikanischen Kultur und ihre Weiterführung durch afrikanische KünstlerInnen heute. [Link](#)

PAVILLONS AFRIKANISCHER LÄNDER

Zum ersten Mal in der Geschichte der Weltausstellungen sind alle afrikanischen Länder vertreten. Die Ausstellungen und Events haben viele Themen gemeinsam:

- Die Präsentation ihrer Geschichte
- Ihre kulturellen Traditionen in Musik und Tanz und ihre moderne Kultur: Kreative Mode, moderne künstlerische Darstellungen
- Nachhaltigkeit

- Technische Innovationen, vor allem im digitalen Bereich
- Schönheit und Vielfalt der Natur und das Potential für den Tourismus
- Möglichkeiten und günstige Bedingungen für Investoren.

[Übersicht der afrikanischen Länder](#)

Beeindruckend ist auch die kühne Architektur mancher Pavillons. Sie lassen sich auf der Webseite der Expo anschauen. Hier einige **Länderbeispiele**:

Angola: Erleben Sie Musik und Tanz, die besten traditionellen und zeitgenössischen Künstler, Mode sowie Ausstellungen von verschiedenen zeitgenössischen Künstlern. [Virtueller Rundgang](#)

Burkina Faso: Lernen Sie ein Land kennen, das auf seine ehrlichen, fleißigen Menschen stolz ist. Entdecken Sie die natürlichen Ressourcen und die reiche Kultur von Burkina Faso durch faszinierendes afrikanisches Kino und Kunsthandwerk. [Pavillon](#)

Ägypten: Entdecken Sie die Geschichte aus Vergangenheit und Gegenwart. Entdecken Sie eine neue Ära der Gelegenheiten und feiern Sie eine Vision einer florierenden Zukunft für Tourismus, Infrastruktur, Bildung und mehr. [Virtueller Rundgang](#)

Guinea: Ein gemeinsames Entwicklungszentrum, in dem Lösungen im Bereich Wassermanagement und Wasserschutz erarbeitet werden. Potenzial für saubere Energie und innovative Lösungen. [Rundgang](#)

Elfenbeinküste: Entdecken Sie unsere einzigartige, erstaunliche Geschichte – wo Schokolade auf Mode und lebendige Musik trifft.

Kenia: Das landwirtschaftliche und wirtschaftliche Potenzial Kenias; seine Gastfreundschaft und Kreativität. [Rundgang](#)

Kamerun: „Afrika in Miniatur“ im Kamerun-Pavillon, in dem die geografische, kulturelle und menschliche Vielfalt der Nation sowie ihre Bemühungen um eine nachhaltigere Zukunft präsentiert werden. [Virtueller Rundgang](#)

„Weltausstellungen sind die Vorboten einer besseren Welt. Denn sie beweisen uns, dass es möglich ist: Menschen verschiedener Völker, Kulturen und Religionen können friedlich zusammenkommen... dann besteht Hoffnung, dass es irgendwann auch in der „wirklichen Welt“ gelingen kann.“

Worldexpositions.info